

PFARRBRIEF MAI 2026

Seite 4-5
Impuls

Seite 6-12
Gottesdienstzeiten

Seite 13-28
**Termine
Informationen**



M. Schwarz 1995



INHALT

IMPULS

Seite 4-5

GOTTESDIENSTZEITEN

Seite 6-12

TERMINE UND INFORMATIONEN

Seite 13-15

GEMEINDEVERSAMMLUNGEN

Seite 16-19

RÜCKBLICK ERSTKOMMUNION

Seite 20-21

KONZEPTIONSWEG GOTTESDIENST- PLANUNG

Seite 22

STELLENGESUCH, RÜCKBLICK KREUZWEG AUFRUF FRONLEICHNAM

Seite 23-25

SPENDENAKTIONEN

Seite 26-27

WIR SIND FÜR SIE DA!



Römisch-katholische Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee
Körperschaft des öffentlichen Rechts (K.d.ö.R.)
v.i.S.d.P. Pfarrer Matthias Zimmermann
Droste-Hülshoff-Weg 7
D-88709 Meersburg

Ansprechpartner/innen und Adressen

Leitender Pfarrer Matthias Zimmermann **07532 49 41 014**

matthias.zimmermann@kath-linzgau-bodensee.de

Stellvertreter Pfarrer Norbert Nutsugan 07532 49 41 025

norbert.nutsugan@kath-linzgau-bodensee.de

Leitender Referent Manfred Fischer 07532 49 41 027

manfred.fischer@kath-linzgau-bodensee.de

Pfarrreiökonom Wolfgang Sessler 07532 49 41 026

wolfgang.sessler@kath-linzgau-bodensee.de

Pfarrer József Biró 07551 63220

pfarrer@kath-seelsorgeeinheit-sipplingen.de

Diakon Roland Kuhn 07551 63220

Kuhn.sipplingen@freenet.de

Subsidiar Pfr. i. R. Bernhard Herbstritt

Verwaltungsbeauftragte Sandra Wipprecht 07571 7302 39

sandra.wipprecht@vst-sigmaringen.de

Pfarrbüro Sipplingen, Seestraße 38, 78354 Sipplingen

Karin Käppeler, Gabriele Pährisch-Regenscheit

Öffnungszeiten: Dienstag—Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstagmittag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 07551 63220

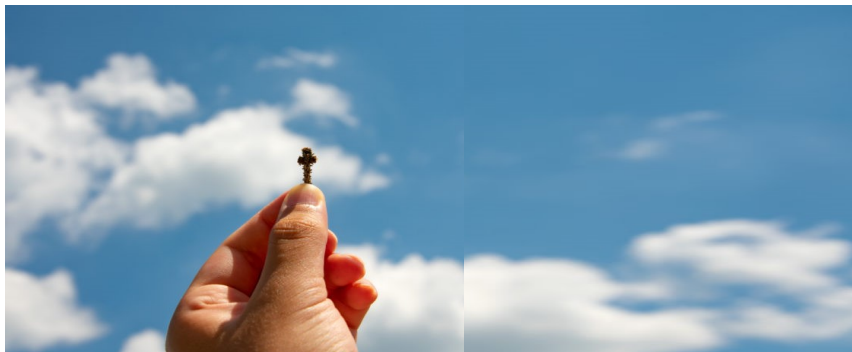
Mail: pfarrbuero@kath-seelsorgeeinheit-sipplingen.de

Homepage: www.kath-seelsorgeeinheit-sipplingen.de

Bankverbindung: IBAN DE 09 6906 1800 0022 0136 02

(Volksbank Überlingen)

Abgabetermin: 15.05.2026



Liebe Leserinnen und Leser des Pfarrbriefes.

zwischen Ostern und Pfingsten gibt die Apostelgeschichte Einblicke in die frühe Christengemeinschaft: Vom Wachsen der anfangs kleinen Gemeinde in Jerusalem ist vielfach die Rede und die Gemeinschaft wird beschrieben als **„ein Herz und eine Seele“**.

Doch auch schon Lukas erzählt in der Apostelgeschichte von Konflikten in der Gemeinde - und er benennt auch die Lösungswege, die damals beschritten wurden: Das Leitungsgremium in Jerusalem nahm entstehenden Unmut in der Gemeinde ernst.

„Was alle betrifft, muss auch von allen beraten und gebilligt werden!“ - ein Grundsatz eines synodalen Weges, der seit damals nichts an seiner Richtigkeit verloren hat und heute noch - oder wieder - im Blick ist.

So werden alle Jüngerinnen und Jünger zusammengerufen. Die Verantwortlichen akzeptieren, dass sie nicht alles alleine erledigen, entscheiden und lösen können. Sie delegieren Aufgaben, ohne dabei die Angst zu hegen, dadurch an Einfluss zu verlieren.

Sie setzen Hoffnung auf die ganze Gemeinschaft und vertrauen darauf, in der Gemeinschaft die Kompetenzen zu finden, die diese braucht, um bestehen und ihrer Aufgabe, Kirche Jesu Christi in gegenwärtiger Zeit zu sein, gerecht werden zu können.

Auch unsere Kirche und ihre Gemeinden heute stehen vor großen Herausforderungen.

Sie lassen sich auch heute nicht von einigen wenigen bewältigen. Sie brauchen das **Miteinander aller** und das Wahrnehmen von Verantwortung, die **über den eigenen Kirchturm hinaus**schaut.

Neues finden, um dem Glaubensleben weiterhin Raum erhalten zu können, heißt, dass es die Einsicht und Anerkennung braucht, dass durch Gottes Geist all die Kompetenzen für das Gemeindeleben gegeben sind und werden, die gebraucht werden, um heute Kirche im Geist Jesu Christi zu sein.

Daher darf im Vertrauen auf Gottes Geist auch heute die Bereitschaft wachsen, sich zu **neuen Formen der Beauftragung** für Aufgaben - wie in der Jerusalemer Urgemeinde damals - führen zu lassen, auch wenn im Augenblick niemand so ganz genau weiß, was sich da entfalten wird. **Dann verliert niemand, dann gewinnen alle.**


Wenn dieses Vertrauen wächst, dann darf man auch darauf vertrauen, dass sich neue Impulse ergeben bei der Verkündigung des Wortes der frohmachenden Botschaft Jesu Christi – und neues Wachstum. (nach anregenden Gedanken von Christoph Schmitt, Calw)

Ich wünsche uns allen ein vertrauensvolles Miteinander und zusehendes Vorangehen getragen von Gottes Pfingst-Geist-Zusage!


Bernhard Herbstritt,
Subsidiar/Pfr.i.R.



GOTTESDIENSTZEITEN

Samstag	02.05.	
Sipplingen	11.00 Uhr	Taufe des Kindes Cleo Amelie Staiger
Nesselwangen	18.30 Uhr	Heilige Messe Zelebrant: Pfr. Nutsugan Anschließend Umtrunk mit Smalltalk
Sonntag	03.05.	
Sipplingen	9.00 Uhr	Heilige Messe Zelebrant: Pfr. Nutsugan
Nesselwangen	10.00 Uhr	Kinderkirche 
Bonndorf	10.30 Uhr	Heilige Messe Zelebrant: Pfr. Nutsugan
Nesselwangen	20.00 Uhr	Holy Hour
Montag	04.05.	
Sipplingen	18.00 Uhr	Medjugorje-Gebetskreis
Sipplingen	19.00 Uhr	Wir beten die Vesper
Mittwoch	06.05.	
Nesselwangen	19.30 Uhr	Heilige Messe und Abendlob unter Mitwirkung der Gesangsgruppe Leticia
Donnerstag	07.05.	
Sipplingen	18.00 Uhr	Anbetung
Sipplingen	18.30 Uhr	Heilige Messe

GOTTESDIENSTZEITEN

Samstag	09.05.	Vorabend zum sechsten Sonntag der Osterzeit
Hödingen	18.30 Uhr	Heilige Messe Zebrant: Pfr. Biró Die Kollekte ist vorgesehen für den Katholikentag
Sonntag	10.05.	Sechster Sonntag der Osterzeit
Nesselwangen	9.00 Uhr	Heilige Messe Im Gedenken an: Verstorbenen der Familien Lohr/Mayer/Vögtle; Renate Schollmayer; Maria und Karl Gomeringer Zebrant: Pfr. Herbstritt Die Kollekte ist vorgesehen für den Katholikentag
Sipplingen 	10.30 Uhr	Heilige Messe und Familiengottesdienst Im Gedenken an: Gertrud und Berthold Biller mit verstorbenen Angehörigen; Marlene Beurer; Luise und Ferdinand Schwarz, Ida und Willy Kuhn Zebrant: Pfr. Biró Die Kollekte ist vorgesehen für den Katholikentag
Sipplingen	15.00 Uhr	Taufe des Kindes Mian Wagner
Bonndorf	18.30 Uhr	Maiandacht unter Mitwirkung des Gesangsvereins

GOTTESDIENSTZEITEN

Montag	11.05.	
Sipplingen	19.00 Uhr	Wir beten die Vesper
Dienstag	12.05.	
Bonndorf	18.30 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch	13.05.	
Sipplingen	18.00 Uhr	Wir beten den Fatimarosenkranz
Donnerstag	14.05.	Christi Himmelfahrt
Hödingen/ Haslen	10.00 Uhr	Heilige Messe im Haslen /Marieneiche unter Mitwirkung von Musikern aus unseren Kirchengemeinden. Treffpunkt um 9.30 Uhr, für die Gemeinden Bonndorf, Nesselwangen und Sipplingen ist der Wanderparkplatz in der Nähe des Segelflugplatzes. In Hödingen um 9.30 Uhr vor der Kirche. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche Hödingen statt.
Samstag	16.05.	Vorabend zum siebten Sonntag der Osterzeit
Sipplingen	18.30 Uhr	Heilige Messe Im Gedenken an: Kurt Römer Helmut und Toni Widenhorn mit verstorbenen Angehörigen; Pia Prosen; arme Seelen; Klara Seiberle mit Eltern Maximiliana und Philipp Widenhorn sowie verstorbene Angehörige Zelebrant: Pfr. Zimmermann
Bonndorf	20.00 Uhr	Konzert Musikverein

GOTTESDIENSTZEITEN

Sonntag	17.05.	Siebter Sonntag der Osterzeit
Hödingen	9.00 Uhr	Heilige Messe Zelebrant. Pfr. Herbstritt
Nesselwangen	10.30 Uhr	Heilige Messe und Einführung des Gemeindeteams mit anschließendem Steh- kaffee Zelebrant: Pfr. Zimmermann
Sipplingen	14.00 Uhr	Taufe des Kindes Linus Schmidt
Montag	18.05.	
Sipplingen	19.00 Uhr	Wir beten die Vesper
Mittwoch	20.05.	
Nesselwangen	18.30 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag	21.05.	
Sipplingen	18.00 Uhr	Wir beten den Rosenkranz
Sipplingen	18.30 Uhr	Heilige Messe
Samstag	23.05.	Vorabend zu Pfingsten
Hödingen	11.00 Uhr	Taufe des Kindes Maximilian Stüdemann von Ehrenstein
Sipplingen	13.00 Uhr	Taufe des Kindes Mika Dzierzak
Hödingen	18.30 Uhr	Heilige Messe Zelebrant: Pfr. Biró Die Kollekte ist vorgesehen für Renovabis

GOTTESDIENSTZEITEN

Sonntag	24.05.	Pfingsten
Nesselwangen	9.00 Uhr	Heilige Messe Zelebrant: Pfr. Herbstritt Die Kollekte ist vorgesehen für Renovabis
Sipplingen	10.30 Uhr	Heilige Messe unter Mitwirkung der Gesanggruppe Laudato si Zelebrant: Pfr. Biró Die Kollekte ist vorgesehen für Renovabis
Montag	25.05.	Pfingstmontag
Bonndorf	10.00 Uhr	Heilige Messe Zelebrant: Pfr. Biró
Hödingen	14.00 Uhr	Andacht im Haslen an der Marieneiche
Donnerstag	28.05.	
Sipplingen	18.00 Uhr	Wir beten den Rosenkranz
Sipplingen	18.30 Uhr	Heilige Messe
Samstag	30.05.	Vorabend zum Dreifaltigkeitssonntag
Hödingen	18.30 Uhr	Heilig Messe Zelebrant Pfr. Biró
Sonntag	31.05.	Dreifaltigkeitssonntag
Bonndorf	9.00 Uhr	Heilige Messe Zelebrant: Pfr. Herbstritt
Sipplingen	10.30 Uhr	Heilige Messe Im Gedenken an: Klara Seiberle mit Eltern Maximiliana und Philipp Widenhorn sowie verstorbene Angehörige Zelebrant: Pfr. Biró

Wir laden ein zum
Familiengottesdienst



Sonntag, 10. Mai 2026



10.30 Uhr

Pfarrkirche St. Martin, Sipplingen

Wir freuen uns auf dich!





Kinder Gottesdienst



Maria- unsere liebvolle Mutter

Sonntag, 03.05.2026

10.00 Uhr

St. Peter u. Paul Kirche Nesselwangen

Wir freuen uns auf euch!



Georgiritt

Deggenhausertal-Limpach

10. Mai 2026



7:30 Uhr Aufritt der Reitergruppen

8:00 Uhr Beginn der Pferdeprozession mit Pilgergruppen

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Festprediger

Pfarrer Peter Demmelmair, Bad Tölz

TERMINE UND INFORMATIONEN

Laudato si

Wir treffen uns zur Gesangprobe im Pfarrheim Sipplingen am Donnerstag, dem 07. und 21. Mai 2026, um 20.00 Uhr.

Schöne Grüße, Bernadette Widenhorn

Ministranten

Unsere nächste Gruppenstunde findet statt am Freitag, dem 15. Mai 2026, um 15.00 Uhr, im Pfarrheim Sipplingen.

Viele Grüße von Carmen und Susanne

HAB MUT, STEH AUF!

13.–17. Mai 2026
katholikentag.de

Katholikentag



Würzburg

ZdK

Immer wieder Sonntags

Herzliche Einladung zum Smalltalk mit Stehkafee und Knabbergebäck, am Sonntag, dem 17. Mai, im Anschluss an den 10.30 Uhr-Gottesdienst in Nesselwangen.



HOLY HOUR

LOBPREIS – ANBETUNG – GEBET

20:00 UHR
So. 3. Mai 2026
NESSELWANGEN
PFARRKIRCHE

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Die Gemeindeversammlung **Nesselwangen** war erfolgreich.
Diese fand am Sonntag, 15. März um 11.30 Uhr in der Kirche im Anschluss an den Gottesdienst statt.

Es waren 33 Wahlberechtigte anwesend.

Die Amtszeit des Gemeindeteams wurde auf 5 Jahre festgelegt und per Akklamation mit einer Enthaltung bestätigt.

Es wurde einstimmig beschlossen, das Gemeindeteam durch die Gemeindeversammlung wählen zu lassen.

Wahlleiter Reiner Niedermann stellt nach geheimer Wahl folgendes Ergebnis fest:

Anna-Maria Maike (33 Stimmen)

Beate Frei (32 Stimmen)

Eva Straub (33 Stimmen)

Franziska Niedermann (33 Stimmen)

Gabi Maike (32 Stimmen)

Lara Huber (33 Stimmen)

Manuela Waibel (33 Stimmen)

Markus Waibel (33 Stimmen)

Nadja Scharbach (33 Stimmen)

Norbert Frei (33 Stimmen)

Renate Wiczorek (33 Stimmen)

Sabrina Lutz (32 Stimmen)

Sylvia Waibel-Gut (32 Stimmen)

Stefanie Gut (33 Stimmen)

Die anwesenden Gemeindeteammitglieder haben die Wahl angenommen.

Sprecher – Manuela Waibel

Sellvertreter – Anna-Maria Maike

Schriftführer – Markus Waibel

Zusätzliche Mitglieder des Kernteams: Lara Huber, Sabrina Lutz



Wahlergebnisse bei der Gemeindeversammlung am 06.04.2026 ab 11:30 Uhr
in der Kirche St. Martin in **Siplingen**

Anwesend waren 54 wahlberechtigte Personen.

Abstimmungen zur Wahl des Gemeindeteams:

- 1.) Mit 54 Ja-Stimmen wurde einstimmig für eine Abstimmung per Handzeichen gestimmt
- 2.) Mit 54-Ja-Stimmen wurde einstimmig für die Wahl des Gemeindeteams durch die Gemeindeversammlung gestimmt.
- 3.) Wahl der Gemeindeteam Mitglieder
Paulina Scheutterle - 53x Ja / 1x Enthaltung
Sebastian Zander - 53x Ja / 1x Enthaltung
Rita Strohmaier - 53x Ja / 1x Enthaltung
Roland Kuhn - 53x Ja / 1x Enthaltung
Christine Goennert - 53x Ja / 1x Enthaltung
Judith Scheutterle - 53x Ja / 1x Enthaltung
Michael Widenhorn - 53x Ja / 1x Enthaltung
Gabriele Pährisch-Regenscheit - 53x Ja / 1x Enthaltung
Robert Ehrle - 53x Ja / 1x Enthaltung
- 4.) Mit 54 Ja-Stimmen wurde einstimmig für die Kopplung der Amtszeit des Gemeindeteams an die Amtszeit des Pfarreirats gestimmt.
- 5.) Mit 54 Ja-Stimmen wurde einstimmig das Gemeindeteam von der Gemeindeversammlung ermächtigt, neue Mitglieder kommissarisch, bis zur nächsten Wahl, in das Gemeindeteam aufzunehmen.



Herzlichen Dank an alle, die sich bereit erklärt haben, in den Gemeindeteams unseres Pfarreibezirks mitzuarbeiten und dazu beitragen, dass die Botschaft Jesu in unseren Kirchengemeinden lebendig gelebt wird.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Am Samstag, den 11. April 2026, hat die erste Gemeindeversammlung **Bonndorf** das neue Gemeindeteam gewählt.

Zu dieser ersten Bonndorfer Gemeindeversammlung der neuen Pfarrei Linzgau-Bodensee kamen 23 Gläubige und ein Kind.

Nach dem Abendgottesdienst erklärten wir - das Vorbereitungsteam - der Gemeindeversammlung, wie in Zukunft durch die „Kirchenentwicklung 2030“ die neue Pfarrei bzw. die neue Kirchengemeinde „römisch-katholische Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee“ funktioniert.

Anhand einer Power-Point-Präsentation und verbal konnten wir anschaulich vermitteln, was sich in Zukunft auch hier in Bonndorf im kirchlichen Leben ändert und welche Personen sich für die Pfarrei Linzgau-Bodensee verantwortlich fühlen. Wir erklärten den Versammelten, was eine Gemeindeversammlung, was ein Gemeindeteam (GT) ist und welche Aufgaben beide Organisationen haben.

Als nächstes stimmte die Gemeindeversammlung darüber ab, mit welchem Wahlmodus (schriftlich und geheim oder per Akklamation) das neue Gemeindeteam gewählt werden soll und wie lange das erste Gemeindeteam im Amt bleiben soll. Die Gemeindeversammlung entschied sich für die Wahl per Akklamation und dass das neue GT für 2 Jahre gewählt wird.

Erfreulich war, dass wir neun (!) Kandidaten und Kandidatinnen hatten, die sich zur Wahl stellten. Sehr erfreut waren wir darüber, dass sich auch drei Jugendliche aufstellen ließen. Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung der Kandidaten/Kandidatinnen, hat der Wahlleiter, Herr Siegfried Walter, die Wahl abgehalten.

Alle neun Kandidaten und Kandidatinnen wurden einstimmig auf 2 Jahre gewählt. Unser GT setzt sich daher aus folgenden Mitgliedern (Bild von links nach rechts) zusammen:





Henzen-Keller Claudia (Vorsitzende GT), Keller Martina (Organistin), Keller Tatjana (Lektorin), Straub Maren (Ministrantin), Keller Niklas (Ministrant), Kuppel Ute (Lektorin, Besuchsdienst) Kübler Marlies (Lektorin, Besuchsdienst) Straub Sonja, Hahn Arno (Pfarreirat).

Nach erfolgreicher Wahl haben wir die Gemeindeversammlung mit einem Glas Sekt, O-Saft oder Mineralwasser und leckeren Schinkenhörnchen und Hefezopf ausklingen lassen. Dabei ergaben sich noch interessante Gespräche mit den Gemeindemitgliedern.

Nun bleibt nur noch zu sagen:

Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen der ersten Gemeindeversammlung beigetragen haben. Herzlichen Dank an alle, die sich für das Gemeindeteam aufstellen und wählen ließen. Auf eine gute, fruchtbare und nicht zu ernste Zusammenarbeit. Denn das Wichtigste bei allen Aufgaben und Ehrenämtern ist doch: Wir haben Spaß!

Und nicht zu vergessen den Slogan der Diözese: 2030 wird gut!

Eure Gemeindeteam-Vorsitzende Claudia Henzen-Keller

RÜCKBLICK ERSTKOMMUNION

Am Sonntag, dem 12. April 2026, empfangen in der St. Martinskirche in Sipplingen 24 Mädchen und Jungen aus unserer Seelsorgeeinheit in einem festlichen Gottesdienst, der musikalisch von den Erstkommunikanten und der Gesanggruppe Laudato si gestaltet wurde, ihre erste Heilige Kommunion. Die Musikkapelle Sipplingen geleitete die Kinder aus der Kirche und spielte noch einige Musikstücke auf dem Kirchplatz.



Die Kinder bereiteten sich zusammen mit ihren Tischmüttern Andrea Scheu, Stefanie Keller, Maria Landgraf-Heinzl, Nicole Beurer, Katja Suhm-Scharbach, Nicole Korherr, Catrin Schuffenhauer und Kerstin Walter unter der Leitung von Susanne Scheutterle und Pfr. József Biró auf ihre Erstkommunion vor.

Die Erstkommunion stand unter dem Leitthema:

„Wir sind Sonnenstrahlen Gottes“



Wisst ihr noch am Gründonnerstag, so Pfr. Biró zu den Erstkommunionkindern, Jesus saß beim letzten Abendmahl mit seinen Freunden am Tisch, er hat das Brot gereicht und gesagt: „ Ich bin immer bei euch“ – macht weiter. Er wollte, dass wir ihn spüren und schmecken.

Die Erstkommunionkinder gehörten jetzt zur Jesus-Gemeinschaft und sollen immer zu ihm kommen, nicht nur heute.

Darauf folgte Karfreitag und die Osternacht – Finster – dann kam das Licht. Das Licht der Welt.

Jesus sei wie die Sonne, ohne Sonne wäre es dunkel. Eine Sonne ohne Strahlen könne man nicht sehen. Erst die Strahlen würden alles erhellen. Jesus sei die Sonne und wir die Sonnenstrahlen. Ein Sonnenstrahl Gottes helfe , wärme, lache und würde alles hell machen.

Hört nicht auf, die Strahlen Jesus zu sein, so Pfr. Biró.

Geht hinaus und seid Sonnenstrahlen und bei der Kommunion „ladet ihr eure Strahlen wieder auf.“

Die Seele solle man ernähren, sonst verhungert sie leise im Alltag. Jesus wusste das, deshalb habe er uns das Brot des Lebens hinterlassen.

An die Eltern gewandt, sagte Pfr. Biró: „ Liebe Eltern, helfen Sie ihren Kindern, diesen Kontakt zu halten“.



KONZEPTIONSWEG GOTTESDIENSTPLANUNG

Katholische Kirche Linzgau-Bodensee startet Umfrage zum Thema „Bedarfsorientierte Gottesdienstplanung“

Das Leitungsteam der Katholischen Kirche Linzgau-Bodensee startet in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzteam Gottesdienst in der Woche nach den Osterferien mit einer breit angelegten Umfrage, deren Ergebnisse mit einfließen wird in ein zukünftiges Gottesdienstkonzept.

Möglichkeit, kurze Anmerkungen einzubringen. Teilnehmen kann man entweder über ein Onlineportal wie auch über das Ausfüllen des Umfragebogens, der in den Kirchen und Pfarrbüros ausliegen wird. "Mitmachen können nicht nur kirchlich Engagierte sondern alle, denen dieses Thema am Herzen liegt" so Pfarrer Matthias Zimmermann. Das Umfrageportal wird bis Anfang Mai freigeschaltet sein.

Konzeptionsweg GOTTESDIENSTPLAN(ung)



Machen Sie mit bei unserer

Umfrage

zu einer bedarfsorientierten Gottesdienstplanung



An der Umfrage kann man sowohl digital als auch in analoger Form teilnehmen.

Die von Pfarrer Matthias Zimmermann und dem Leitenden Referenten Manfred Fischer ausgearbeitete Umfrage beinhaltet zehn Themenbereiche, die in Form von Skalierungsfragen bewertet werden können. Zudem gibt es die

Nach Auswertung der Umfrage wird es am Dienstag, 9. Juni eine große Pfarreiversammlung im Dorfgemeinschaftshaus Prinz Max in Neufrach geben, bei der die Ergebnisse vorgestellt und diskutiert werden.

Alle Infos zur Umfrage und der QR-Code zur Onlineumfrage :

www.kath-linzgau-bodensee.de und auf den Postern in den Kirchen und Schaukästen.

WIR SUCHEN dich!

ab dem 1. September

FSJ/BFD

In der Katholische Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee
mit Schwerpunkt pastoraler Arbeit und Jugendarbeit.
Für mehr Infos scanne hier:



Bewirb dich mit Lebenslauf und
Anschreiben bei

Gemeindereferentin Stefania Menga
s.menga@se-markdorf.de

oder

Jugendreferentin Lara Köhler
linzgau@katholisches-jugendbuero.de

AUFBRUF ZU FRONLEICHNAM

Am Fronleichnamfest, einem kirchlichen Fest, das wir wie kein anderes auf der Straße feiern, ist das schöne, dass sich so viele Leute gemeinsam einbringen, Blumen suchen, Teppiche und Altäre gestalten usw. Durch das gemeinsame Tun und die gemeinsame Anstrengung kommen wir einander näher und erleben Gemeinschaft.

Dieses Jahr feiern wir am 4. Juni 2026 den Fronleichnamstag und danken Ihnen jetzt schon allen sehr für Ihr persönliches Engagement und Ihre Bereitschaft mitzumachen.

**Sie haben sich letztes Jahr eingebracht und ein Stück des Blumentep-
pichs übernommen?**

**Falls Sie sich nicht bei uns melden, gehen wir davon aus, dass Sie auch
in diesem Jahr wieder die Initiative ergreifen und den Blument Teppich
gestalten werden.**

**Aufgrund von Überalterung und Urlaub ist eine 31 Meter lange Lücke
im Blumentepich am Prozessionsweg entstanden. Hier suchen wir
noch Helfer die dies übernehmen könnten. Machen Sie mit - Helfer
die es Ihnen zeigen stehen zur Verfügung.**

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro unter Telefon: 07551 63220

Ein herzliches Dankeschön jetzt schon an alle die Mitmachen und
Mithelfen.

Es grüßt Sie freundlich

Pfr. József Biró und Team



RÜCKBLICK KREUZWEG

Die Aufstellung eines Kreuzweges ist für uns ein bedeutendes Projekt, das sowohl spirituelle als auch gemeinschaftliche Aspekte vereint. Daher haben wir auch in diesem Jahr am Karfreitag, den 03. April 2026 bis Ostermontag, den 06. April 2026 wieder einen Kreuzweg für alle hier in Bonndorf und Umgebung angeboten. Die Bilder des Kreuzweges wurden mit entsprechenden Texten erläutert und mit Gedanken und Meditationen ergänzt.

Beginnend beim großen Brunnen in der Ortsmitte von Bonndorf (beim „Adlerhaus“) haben wir die 14 Bilder (bzw. dieses Jahr 15 Bilder, da die Station 1 mit zwei Bildern bestückt war) des Kreuzweges in einem Rundweg platziert und geschmückt. So konnten alle Gläubigen und Interessierte einzeln oder in Gruppen diesen Kreuzweg von Karfreitag bis Ostermontag als Ort der Andacht nutzen. Ein Begleitzettel beschrieb den Rundweg und enthielt Gedanken zum Karfreitag.

Jesus hat für uns Menschen viele Strapazen und Schmerzen auf sich genommen. Er ist für uns auf den Berg Golgatha gegangen – mit dem Kreuz auf dem Rücken. Um uns nur annähernd vorstellen zu können, was Jesus erdulden musste, haben wir den Kreuzweg nicht auf gerader Ebene aufgebaut, sondern

bewusst einen Berganstieg gewählt. Daher wählten wir den Weg über den Anstieg auf den Blockeloh, vorbei an Wiesen und Feldern, am Friedhof hinunter und zurück zur Kirche.

Die Resonanz auf diesen Kreuzweg war phänomenal; er wurde sehr gut angenommen und auch die Dankbarkeit für dieses Projekt wurde uns oft nahegebracht. Da auch der Wettergott uns gut gesonnen war, haben sich viele Gläubige und Interessierte auf den Weg gemacht, um diesen Kreuzweg zu gehen und zu beten. Ebenfalls positiv bewertet wurde die Zeit von Karfreitag bis Ostermontag, in der der Kreuzweg präsent war. So war der Spaziergang an Ostern oft Anlass, den Kreuzweg zu gehen.

Mit großer Dankbarkeit und Freude blicken wir auf die gelungene Aufstellung unseres Kreuzweges zurück. Dieses besondere Projekt konnte nur durch das engagierte Zusammenwirken von Arno Hahn, Markus Keller, Kurt Kübler, Ute Kuppel, Marlies Kübler und Claudia Henzen-Keller verwirklicht werden. Euch allen ein „vergelt’s Gott“ und vielen Dank, dass ihr eure Zeit, eure Kraft und eure Ideen zum Gelingen des Kreuzweges beigetragen habt. Wir freuen uns, wenn wir nächstes Jahr dieses Projekt wieder verwirklichen können.

Eure Claudia Henzen-Keller

ZUSAM MEN WACH SEN

 **Renovabis**
Solidarisch mit Menschen
im Osten Europas

DAMIT EUROPA
MENSCHLICH
BLEIBT

Kollekte in unseren
Kirchengemeinden

23. und 24. Mai 2026

**PFINGST-
KOLLEKTE
2026**





Indem Sie die Misereor-Fastenaktion in diesem Jahr so engagiert unterstützt haben, haben Sie große Solidarität gezeigt. Das macht Hoffnung auf eine gute Zukunft – eine Zukunft, in der wir füreinander eintreten.

Junge Menschen überall auf der Welt brennen darauf, ihren eigenen Weg zu suchen. Sie wachsen an jedem neuen Schritt. Wenn sie ihre Talente entdecken, sich ihrer Stärken bewusst werden und einen nachhaltigen Beitrag leisten können, gibt ihnen das Kraft und Selbstvertrauen. Aber leider bleibt diese Erfahrung vielen von ihnen noch immer verwehrt: Eingeengt von Armut können sie sich nie vollständig entfalten.

Ihren ganzen Einsatz müssen sie dafür aufwenden, von Tag zu Tag zu überleben.

Misereor-Partnerorganisationen in Afrika, Asien und Lateinamerika wollen das nicht hinnehmen. Sie öffnen Räume für junge Frauen und Männer, verbinden Generationen. So erreichen sie immer mehr Menschen wie Silas Teyim oder Pauline Maïday aus Kamerun, die wir in der Fastenaktion 2026 kennen gelernt haben. Ihnen und vielen anderen bieten sie die Chance, das Leben mit beiden Händen zu ergreifen.

Wie schön, dass wir hier in unserem Pfarreibezirk so einen großen Anteil daran hatten! Von Herzen vielen Dank für Ihren Beitrag dazu.

Es wurden gespendet: **1160,31 €**

Neuer Ausbildungskurs der TelefonSeelsorge

ab Oktober in
Konstanz!



Du bist interessiert ...

... weltoffen und lebensbejahend
... und willst Dich freiwillig engagieren
sowie persönlich weiterentwickeln?

Dann melde Dich bei uns ...

Telefonseelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V.
Telefon 07531 27778, Email: info@telefonseelsorge-konstanz.de

... oder komm einfach zum Infoabend:

29. Juni 2026, 18:30-20:00 Uhr
TelefonSeelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V.
Taboweg 36A, 78467 Konstanz



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V.

www.telefonseelsorge-schwarzwald-bodensee.de